

Wie ist es, mit Jesus befreundet zu sein, Petrus? 1

# „Ich bin nur ein Fischer“

## Entdecken // Erlebnis

### Anspiel-Text als Gespräch für zwei Personen

- Mitarbeiter/in:** Hallo Simon *[lustig]*. Kennst du schon den Zungenbrecher? Früher Fischer fängt frische Fische. Frische Fische fängt früher Fischer *[mit Kindern mehrmals sprechen]*.
- Simon:** Ach, hör auf damit. Mir ist nicht nach Lachen zumute.
- Mitarbeiter/in:** Was ist passiert, Simon?
- Simon:** Ich habe heute Nacht so hart gearbeitet und nichts gefangen. *[schaut auf den Boden]*
- Mitarbeiter/in:** Das kann ich nicht glauben. Im See Genezareth tummeln sich die Fische.
- Simon:** Ich weiß. Ich arbeite schon so lange als Fischer und kenne den See wie kaum ein anderer. Wir sind wie immer vorgegangen. Haben unser Boot für den nächtlichen Fischfang fertig gemacht. Mein Bruder Andreas ist bei mir mitgefahren und Jakobus und Johannes im anderen Boot. Unsere Netze sind sehr gut für den Fischfang geeignet. Hier schau. Durch die Gewichte an der einen Seite sinkt das Netz rasch nach unten. Oben haben wir Schwimmer befestigt. Wenn das Netz dann im Wasser treibt, verfangen sich die Fische darin. Aber heute: Nur diese paar mickrigen Fische, die in meinem Eimer liegen.
- Mitarbeiter/in:** Was nun? Was wirst du tun? Nochmals rausfahren?
- Simon:** Das bringt doch nichts. *[winkt ab]* Am Tag fängt man keine Fische. Nur in der Nacht schwimmen sie so weit oben, dass wir sie mit unseren Netzen fangen können. – Ich werde die Netze säubern und ausbessern. Vielleicht haben wir morgen mehr Glück.
- Mitarbeiter/in:** Hoffentlich. Ich muss weiter. Viel Erfolg, Simon.

## Anspiel-Text für eine Person

Ich habe heute Nacht so hart gearbeitet und nichts gefangen. *[Simon seufzt, schaut in den Eimer, dreht ihn um.]* Dabei tummeln sich im See Genesareth die Fische. Und ich arbeite schon so lange als Fischer und kenne den See wie kaum ein anderer. Wir sind wie immer vorgegangen. Haben unser Boot für den nächtlichen Fischfang fertig gemacht. Mein Bruder Andreas ist bei mir mitgefahren und Jakobus und Johannes im anderen Boot. Unsere Netze sind sehr gut für den Fischfang geeignet. Hier schaut mal her. Durch die Gewichte an der einen Seite sinkt das Netz rasch nach unten. Oben haben wir Schwimmer befestigt. Wenn das Netz dann im Wasser treibt, verfangen sich die Fische darin. Aber heute: Nur diese paar mickrigen Fische, die in meinem Eimer liegen. Und jetzt? Was soll ich tun? *[Pause. Schaut zu den Kindern]* Nochmals rausfahren? Das bringt doch nichts. *[winkt ab]* Am Tag fängt man keine Fische. Nur in der Nacht schwimmen sie so weit oben, dass wir sie mit unseren Netzen fangen können. – Ich werde die Netze säubern und ausbessern *[Nimmt das Netz und beginnt zu arbeiten.]* Vielleicht habe ich morgen mehr Glück.